Pressemitteilung

Fachklinikum Mainschleife als Fachkrankenhaus anerkannt und dem Level F zugeordnet: Bayerisches Gesundheitsministerium bestätigt Spezialisierung und Versorgungsrelevanz des Volkacher Krankenhauses – Glückwünsche aus der Bayerischen Staatsregierung

Volkach/Düsseldorf, 14. Oktober 2026
Das Fachklinikum Mainschleife in Volkach ist als Fachkrankenhaus in den Krankenhausplan des Freistaates Bayern aufgenommen worden. Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention weist das Klinikum mit 27 Betten und der Fachrichtung Chirurgie aus. Zugleich wurde dem Standort die Versorgungsstufe Level F zugeordnet. Die Zuordnung gilt zunächst bis zum 31. Dezember 2030.

Mit der Entscheidung würdigt der Freistaat Bayern die besondere medizinische Ausrichtung und die Bedeutung des Fachklinikums für die Versorgung. Das Ministerium hebt insbesondere die nahezu vollständig unfallchirurgische und orthopädische Spezialisierung hervor. Zugleich bestätigt es, dass das Fachklinikum in diesem Bereich einen relevanten Versorgungsanteil leistet.

„Die Anerkennung als Fachkrankenhaus und die Zuordnung zum Level F sind ein entscheidender Meilenstein für die Zukunft des Fachklinikums Mainschleife. Sie bestätigen, dass Spezialisierung, medizinische Qualität und wirtschaftliche Stabilisierung zusammengehören. Das Haus hat sich in den vergangenen zweieinhalb Jahren ausgesprochen positiv entwickelt“, erklärt Dr. Nicolas Krämer, Vorstandsvorsitzender der HC&S AG. Das ehemalige Helios-Klinik in Volkach wird seit dem 1. Januar 2024 im Rahmen eines Managementvertrags von HC&S geführt. Geschäftsführerin ist Christina Westphal-Jung. Seit der Übernahme des Managements wurde das Fachklinikum medizinisch, organisatorisch und wirtschaftlich neu ausgerichtet. Die wirtschaftliche Entwicklung zeigt seitdem deutlich nach oben.

„Hinter diesem Erfolg steht eine große gemeinsame Leistung unserer Mitarbeiter, Ärzte und Partner. Wir haben das Fachklinikum konsequent weiterentwickelt und ein klares medizinisches Profil geschaffen. Die Entscheidung des Freistaates gibt uns zusätzliche Planungssicherheit und bestätigt unseren eingeschlagenen Weg“, sagt Geschäftsführerin Christina Westphal-Jung. Voraussetzung für die Zuordnung zum Level F ist nach § 135d Abs. 4a SGB V, dass ein Krankenhausstandort auf ein bestimmtes Leistungsspektrum spezialisiert ist, darin einen relevanten Versorgungsanteil übernimmt und im jeweiligen Landeskrankenhausplan als Fachkrankenhaus ausgewiesen wird. Nach Feststellung des Bayerischen Gesundheitsministeriums erfüllt das Fachklinikum Mainschleife diese Anforderungen. „Volkach zeigt, dass auch ein kleinerer Krankenhausstandort eine sehr gute Zukunft haben kann, wenn er über ein überzeugendes medizinisches Profil verfügt und konsequent geführt wird. Die positive Entwicklung des Fachklinikums ist ein starkes Signal für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung“, so Westphal-Jung.

Glückwünsche trafen u.a. aus der Bayerischen Staatsregierung ein. So gratulierte Thomas Zöller MdL, Patienten- und Pflegebeauftragter des Freistaates, den Mitarbeitern des Fachklinikums per Videobotschaft zu diesem Erfolg.

Über das Fachklinikum Mainschleife
Das Fachklinikum Mainschleife in Volkach ist auf die chirurgische, unfallchirurgische und orthopädische Versorgung spezialisiert. Es verfügt über 27 Betten und ist als Fachkrankenhaus im Krankenhausplan des Freistaates Bayern ausgewiesen. Das Klinikum wird seit Januar 2024 im Rahmen eines Managementvertrags von der HC&S AG geführt.

Über HC&S
Die HC&S AG mit Sitz in Düsseldorf ist als „Klinikretter“ auf das Management, die Restrukturierung und die Transformation von Krankenhäusern sowie weiteren Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens spezialisiert. Das Unternehmen übernimmt unter anderem Interimsmanagement-, Sanierungs- und Managementpartnerschaften und entwickelt tragfähige Zukunftsmodelle für medizinische Versorgungsstandorte.

Pressekontakt
Dr. Nicolas Krämer, Vorstandsvorsitzender
Telefon: +49 1772631157 I E-Mail: n.kraemer@hc-s.com